

Ärztehaus, Rexhof und Darstein

Altriper Rat befasst sich heute mit mehreren Bebauungsplänen und einem Sonderpunkt

VON MARKUS MÜLLER

ALTRIP. Mit gleich drei Bebauungsplänen wird sich der Altriper Ortsgemeinderat in seiner heutigen Sitzung beschäftigen. Dabei wird es um das geplante Ärztehaus, die Zukunft des Rexhofs und die beabsichtigte Erweiterung des Hotels Darstein gehen. Die drei Themen hat vorige Woche bereits der Bauausschuss vorbereitend beraten.

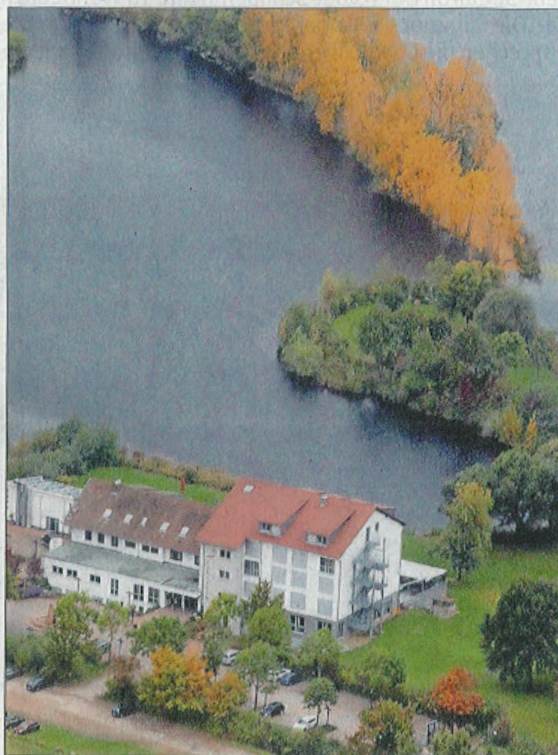
Ärztehaus

Ein privater Investor möchte laut Gemeindeverwaltung an der Ecke Park-/Schillerstraße ein Ärztehaus errichten. Es soll drei Stockwerke und eine Tiefgarage umfassen. Vorgesehen sind drei Arztpraxen, eine Apotheke und sieben Wohnungen. Bisher befindet sich auf dem 2000 Quadratmeter großen Gelände eine Grünfläche. Einen gültigen Bebauungsplan gibt es nicht. Da sich das geplante Ärztehaus nicht in die umgebende Bebauung einfügt, besteht die Kreisverwaltung darauf, dass als rechtliche Grundlage für das Vorhaben ein Bebauungsplan erstellt wird.

Die Kommune unterstützt das Projekt, da damit auf lange Sicht die ärztliche Versorgung im Dorf sichergestellt werden soll. Deswegen geht Ortsbürgermeister Jürgen Jacob davon aus, dass der Rat der Empfehlung seines Ausschusses folgt und das Aufstellen eines Bebauungsplans für das Ärztehaus beschließt. In diesem Fall könnte der Rat zugleich anordnen, dass der bereits vorliegende Planentwurf den Bürgern sowie zuständigen Behörden ausgelegt wird, damit diese Anregungen vortragen können.

Rexhof

Das Rexhof-Gelände hat inzwischen zwei Besitzer: Einem privaten Investor gehört der östliche Teil, Alexander Islinger der westliche (wir berichteten mehrfach). Sie wollen das Areal als Einheit erhalten. Im östlichen Rexhof-Teil soll ihrem Konzept zufolge eine Reha-Station für erkrankte oder verletzte Pferde entstehen. Im westlichen Rexhof-Teil möchte Islinger das



Der Bebauungsplan für das Hotel Darstein soll geändert und ein Fachplaner beauftragt werden. FOTO: LENZ

namensgebende Haus wiederaufbauen, eine zusätzliche Bergehalle errichten und einen Trainingsplatz für Pferde überdachen. Den Entwürfen für den Bebauungsplan hatte der Rat bereits zugestimmt. Anschließend wurden sie ausgelegt. Nun geht es darum, die Anregungen der Behörden und der Öffentlichkeit abzuwägen und über den überarbeiteten Planentwurf zu entscheiden. Nimmt der

Rat ihn an, womit laut Jacob zu rechnen ist, wird die Version nochmals öffentlich ausgelegt.

Hotel Darstein

Die Betreiber möchten ihr gleichnamiges Strandhotel vergrößern, wofür der Bebauungsplan geändert werden muss. Mit einem entsprechenden Entwurf soll laut dem mehrheitlichen Ratsbeschluss vom 30. August ein

ZUR SACHE

Jacob will Liederwald aus Rat ausschließen lassen

Heute Abend wird nicht nur über Bebauungspläne diskutiert – es steht im Altriper Ortsgemeinderat noch ein ganz anderes Thema auf der Agenda. Ortsbürgermeister Jacob will Hans Dieter Liederwald (DVU Rhein-Pfalz) aus dem Gemeinderat ausschließen und hat bereits ein entsprechendes Verfahren angestoßen. Heute Abend werden die Stellungnahmen der Fraktionen dazu erwartet.

Anlass für seinen Vorstoß ist laut Jacob ein Bericht der „Bild“-Zeitung. Auf einem Foto dazu ist Liederwald mit gestrecktem rechten Arm zu sehen. Die Überschrift lautet: „Das ist der Mann, der seinen RNW-Kollegen den Hitler-Gruß zeigte“. In der Unterzeile wird erwähnt, dass „der Mann“ im Gemeinderat Altrip sitzt. Der Ortsbürgermeister zeigt sich schockiert. „Jetzt ist Schluss, habe ich gedacht, als ich das gesehen haben“, sagt Jacob gegenüber der RHEINPFALZ. Er beruft sich auf Paragraph 31, Absatz 2 Gemeindeordnung. Da heißt es: „Wer durch Wort oder Tat die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Verfassung für Rheinland-Pfalz bekämpft, ist der Stellung eines Ratsmitglieds unwürdig.“

Liederwald sitzt seit 2009 im Rat Altrip. Er war früher Landesvorsitzender der DVU, bevor diese mit der NPD fusionierte. Liederwald wollte wegen eines laufenden Kündigungsschutzverfahrens zu den Vorwürfen nicht Stellung nehmen. [btw/häm SÜDWEST

Fachplaner beauftragt werden. Nun soll das Gremium ein Expertenbüro auswählen. Zudem soll mit der Darstein GmbH vereinbart werden, dass sie die Planungskosten bezahlt.

TERMIN

Sitzung des Ortsgemeinderats Altrip, heute, Mittwoch, um 19.30 Uhr im Ratsaal des Rathauses, Ludwigstraße 48.